

Glockenstreit: Pfarrer sucht das Gespräch

Anwohnerin will nachts keine Stundenschläge mehr von der Stadtkirche - Kirchengemeinderat entscheidet

VON JANNA WERNER

„Ich wache ja nicht jede Nacht auf, aber eben immer wieder.“ Die Rede ist von den Viertel-, Halb- und Stundenschlägen an der Stadtkirche, die nachts an die Zeit erinnern. Tatjana Gieloff sitzt auf ihrem Sofa in der Kirchstraße und serviert Getränke für ihre Gäste. Sie zog vor vier Jahren nach Ludwigsburg und kam von der Kirche nicht los: Erst zog sie an den Holzmarkt, seit einem halben Jahr wohnt sie in der Kirchstraße. Es ist, als hätte man eine Linie gezogen, mit der Stadtkirche in der Mitte. Jetzt fordert die 27-Jährige, die Kirchenglocken nachts auszustellen (wir berichteten).

Der Glockenstreit hat nun auch den SWR angezogen. Am Montagabend besuchte Thomas Schilling vom SWR 4 Tatjana Gieloff in ihrer Wohnung, inklusive Aufnahmen von den Glocken, natürlich. Zu hören waren diese gestern beim Sender. Sie hatte



Keine Glocken in der Nacht: Thomas Schilling vom SWR interviewt Tatjana Gieloff und José Santos.

Foto: Holm Wolschendorf

zudem Mitstreiter eingeladen. Zum Beispiel José Santos: Er wohnte mit seiner Frau in der

Wilhelmstraße, seine Lärmprobleme: tagsüber der Verkehr, nachts die Kirchenglocken.

Mittlerweile hat auch OB Werner Spec ihre Anfrage auf der Website frag-den-ob-ludwigsburg.de beantwortet. Äußerst freundlich hatte sie ihn aufgefordert, Ludwigsburg auch nachts „zur schönsten Stadt der Welt“ zu machen. Er werde den Kontakt zu den Kirchen aufnehmen, so der OB, und ihr Anliegen vortragen.

Die Entscheidung allerdings liegt bei den Kirchen. Der Pfarrer der Stadtkirche, Wolfgang Baur, hatte bereits ein Gespräch angeregt, war am Montagabend allerdings verhindert. Seine Botschaft: „Sprechen Sie mit uns.“ Denn technisch ist die Stille mit elektronischer Steuerung ohne großen Aufwand machbar, inhaltlich entscheide der Kirchengemeinderat. Tatjana Gieloff will nun den Weg ins Pfarramt antreten und ist überrascht von der Offenheit: „Ich dachte, wenn ich da ankomme und sage, macht die Glocken aus, spricht keiner mit mir.“

LKZ 17.03.2016